

Ein wichtiges neues Kolonialbuch!

Die faschistische Kolonisation in Nordafrika

Von Professor Dr. **G. Schmieder** und Dozent Dr. **H. Wilhelmy**

VII, 204 Seiten. Mit vielen Karten und Fotos. In Leinen RM 6.80

Zwei Forscher, die schon früher kolonialpolitischen Fragen nachgegangen sind und im Jahre 1938 Nordafrika bereist haben, geben hier den

ersten umfassenden Bericht

über die faschistische Aufbauarbeit in Libyen. Mit diesem Land ist Italien ein von Natur geringwertiger Kolonialbesitz zugefallen, den eine nur von privater Initiative getragene Kolonisation nie hätte richtig auswerten können. Wie der Faschismus durch

staatlich geleitete Kolonisation und auf kolonialpolitisch ganz neuen Wegen

das Land erschlossen und seinen Zwecken nutzbar gemacht hat, schildert das Buch in einer höchst anschaulichen und lebendigen Weise. Zahlreiche Fotos, Pläne und Karten geben in Verbindung mit dem flüssig geschriebenen Text ein eindrucksvolles Bild der bisher geleisteten Kolonisationsarbeit.

Das Buch wird dazu beitragen, einen großen Leserkreis in Fragen einzuführen, die auch für unser Volk lebenswichtig sind.

Käufer: Kolonialforscher, Geographen, Politiker, Lehrer, alle kolonialpolitisch interessierten Kreise.

Verlag Quelle & Meyer in Leipzig

